

Hauptprogramm

Was gibt es Neues in der Medizin? – Updates

HP 15 P / HP 15 L

Patientenverfügung verstehen und anwenden

Hauptprogramm
mit Livestream

Die Frage, wie medizinische Entscheidungen am Lebensende getroffen werden, betrifft uns alle – im privaten Umfeld, im Berufsalltag von Klinikärztinnen und -ärzten und als begleitende Hausärztinnen und Hausärzte.

Patientenverfügungen sollen Klarheit schaffen, doch im Alltag zeigt sich oft ein Spannungsfeld zwischen individuellen Wünschen, rechtlichen Vorgaben und ethischen Überlegungen.

Diese Veranstaltung beleuchtet die konkreten Herausforderungen im klinischen Alltag und die rechtlichen Grundlagen. Ziel ist es, Orientierung zu geben für die persönliche Vorsorge ebenso wie für die verantwortungsvolle Umsetzung im medizinischen Kontext.

INHALTE

Patientenverfügungen im Klinik- und Praxisalltag – Zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Fallkonstellationen, Grenzen der Auslegung und Zusammenarbeit mit Angehörigen und Teams

Rechtliche Grundlagen der Patientenverfügung – Was muss, was darf, was sollte?

Gesetzliche Rahmenbedingungen, aktuelle Rechtsprechung und praktische Hinweise

Abschlussdiskussion



PRÄSENZVERANSTALTUNG/ LIVESTREAM



Montag, 27.04.2026



20:00 – 21:30 Uhr



26757 Borkum, Kulturinsel, Großer Saal
bzw. Livestream auf der Lernplattform ILIAS



Die Veranstaltung findet in Präsenz vor Ort und online als Livestream statt. Bei der Anmeldung ist anzugeben, welche Form der Teilnahme – **Präsenz (P)** oder **Livestream (L)** – gewünscht wird.

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG & MODERATION

Dr. med. **B. Hanswille**, Dortmund, Leitender Oberarzt der Frauenklinik am Klinikum Dortmund gGmbH, Vorsitzender des Arbeitskreises Ethik-Rat der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Hugo Van Aken, Münster
Stv. Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Christoph Stellbrink, Bielefeld

Leitung der Geschäftsstelle: Christoph Ellers,
Gartenstraße 210-214, 48147 Münster

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 19.12.2025/lis

HAUPTPROGRAMM

Die 80. Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche bietet wieder ein interessantes und vielseitiges Programm. Im Hauptprogramm finden weitere Updates und Veranstaltungen zu folgenden Themenbereichen statt:

- Update Kardiologie
- Update Pneumologie
- Update Infektiologie
- Update Zoonosen
- Update Neurologie
- Update Psychiatrie
- Update Gastroenterologie/Viszeralmedizin
- Update Schmerzmedizin
- Update Longevity - gesünder und länger Leben
- Blickdiagnosen – Was können sie über Krankheiten verraten?
- Update Dermatologie
- Evidenzbasierte Medizin – Wie bleibe ich up-to-date?
- Gekonnt älter werden – Schlüsselkompetenzen zum Erhalt von Lebensqualität und Zufriedenheit
- Fakt oder Fake – Was Social Media über Hormone, Pille und Wechseljahre erzählt
- Patientenverfügung verstehen und anwenden

Informationen zur Gesamtveranstaltung und zu den weiteren Veranstaltungen im Rahmen des Hauptprogramms unter www.akademie-wl.de/borkum

 Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung von Biologische Heilmittel Heel GmbH (1.500,00€) statt.

REFERIERENDE:

Dr. med. **A. Schmitz-Stolbrink**, Dortmund, Ärztin, M.A. Medizinethik, Vorsitzende des Klinischen Ethikkomitees (KEK) des Klinikum Dortmund gGmbH

Ass. jur. **C. Kuhlmann**, Justiziar und Ressortleiter Recht, Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

WEITERE INFORMATIONEN



Technische Voraussetzungen für die **Teilnahme am Livestream**

- stabile Internetverbindung
- Browser: Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge bzw. Safari bei iOS
- Audiosystem und Mikrofon (z. B. Headset)
- Webcam



TEILNAHMEGEBÜHR

€ 20,00	Mitglied/Nichtmitglied der Akademie
€ 15,00	Arbeitslos/Elternzeit



ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Niedersachsen mit **2 Punkten** (Kategorie A) anrechenbar.



AUSKUNFT UND SCHRIFTLICHE ANMELDUNG

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster

Laura Issel



0251 929-22



laura.issel@aekwl.de

Schriftliche Anmeldung erforderlich!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:



Präsenz
HP 15 P
ID: 6118



Livestream
HP 15 L
ID: 6119

www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog

Anforderung der Borkumbroschüre mit dem Gesamtprogramm:

 www.akademie-wl.de/borkum  0251 929-2204



MITGLIED WERDEN & VORTEILE GENIEßEN

Alle Informationen zur Mitgliedschaft in der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL unter:

www.akademie-wl.de/akademie/mitgliedschaft



ZEITRASTER-VORLAGE ZUM KOPIEREN

09:00 Uhr	Begrüßung Dr. med. Cordula Fuhljahn , Chefärztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Klinikum Rheine
09:15 Uhr	Später intrauteriner Fruchttod: Nabelschnurproblem oder doch mehr? – praktisches Vorgehen und Differentialdiagnose Dr. med. Thomas von Ostrowski , Leitender Arzt Pränatalmedizin Dorsten
09:45 Uhr	Fetale Wachstumsrestriktion – Evidenz für Praxis und Klinik Prof. Dr. med. Ralf Schmitz , Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Florence-Nightingale-Krankenhaus, Düsseldorf
10:15 Uhr	FASD – „... ein Gläschen Sekt kann doch nicht schaden?!“ Andreas Bahners , Anja und Andreas Bahners Stiftung, Düsseldorf
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	Update Endometriumkarzinom – neue Therapiestrategien Univ.-Prof. Dr. med. Beyhan Ataseven , Direktorin der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Lippe
11:45 Uhr	Update Ovarialkarzinom Prof. Dr. med. Sven Mahner , Direktor der Frauenklinik, LMU Klinikum München
12:15 Uhr	Therapie des Mammakarzinoms - Was ist praxisrelevant? Prof. Dr. med. Christian Jackisch , Ärztlicher Direktor der Evang. Kliniken Essen-Mitte
12:45 Uhr	Mittagspause
13:45 Uhr	Hyperemesis gravidarum – ein immer noch ungelöstes Problem (?) Prof. Dr. med. Werner H. Rath , Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, Aachen
14:15 Uhr	Update Urogynäkologie: Deszensuschirurgie – Sind vaginale OP-Techniken out? Julia Freudenberg , Oberärztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Klinikum Rheine
14:45 Uhr	Beckenbodenverletzungen nach der Geburt – Warum sollten wir hier völlig neu denken? Hon.-Prof. Dr. med. habil. Holger Maul , Chefarzt des Perinatalzentrum Level I Geburtshilfe & Pränatalmedizin, Asklepios Klinik Barmbek
15:15 Uhr	Kaffeepause